

Medieninformation

020 / 2019
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartner
Patrick Franke (pf)
Christian Schünemann (cs)
Christina Friedrich (cf)

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
- 4007
- 4008
Telefax: +49 375 428 - 2248

presse.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
10. Januar 2020

Ausgewählte Meldung

Verursacher flüchtet nach Unfall mit 50.000 Euro Sachschaden

Zeit: 08.01.2020, 23:20 Uhr
Ort: Glauchau, OT Gesau

Mittwochnacht ereignete sich im Bereich Siemensstraße/Peniger Straße ein Verkehrsunfall, bei dem zwei Personen leicht verletzt wurden und circa 50.000 Euro Sachschaden entstanden.

Ein zunächst unbekannter VW-Fahrer befuhr Mittwochnacht die Siemensstraße aus Richtung Meeraner Straße kommend. Unmittelbar vor der Einmündung Peniger Straße kam er in einer Linkskurve auf Grund nicht angepasster Geschwindigkeit nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß auf dem Gelände eines Autohauses gegen vier Pkw, welche zum Verkauf angeboten wurden, sowie gegen einen Werbeaufsteller. Dadurch entstand ein Sachschaden von rund 50.000 Euro.

Der VW kam schließlich auf der Fahrerseite zum Liegen. Beide Insassen wurden verletzt, entfernten sich jedoch bei Eintreffen der Polizeibeamten zu Fuß vom Unfallort. Einer der beiden, ein 30-Jähriger, konnte gestellt werden. Der andere Insasse (19) wurde im Nachgang ermittelt und gestellt. Die Polizisten führten Atemalkoholtests durch, welche bei beiden Männern einen Wert zwischen 1,5 und 2,0 Promille ergaben. Sie wurden daraufhin zur Blutentnahme ins Krankenhaus gebracht. Die Beamten fertigten mehrere Anzeigen.

Im Rahmen der Ermittlungen sucht die Polizei Zeugen: Wer hat den Unfall beobachtet und kann Angaben zum Unfallhergang machen? Wem ist der silberfarbene VW Touran bereits kurz vor dem Unfall im Ortsteil Gesau aufgefallen? Zeugen werden gebeten, sich an die Verkehrspolizei zu wenden, Telefon 03765 500. (cf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Vogtlandkreis

Werkzeuge aus Firma gestohlen

Zeit: 23.12.2019, 12:00 Uhr bis 26.12.2019, 01:25 Uhr, polizeibekannt am 09.01.2020
Ort: Oelsnitz

Unbekannte Täter gelangten auf ein Firmengelände Am Lehmteich und schlugen dort die Scheibe eines Rolltors ein. Aus dem Inneren einer Halle wurden zwei Schweißgeräte vom Typ „Kempact MIG 2530“ und ein „Hilti“-Winkelschleifer im Gesamtwert von circa 3.700 Euro entwendet. Zudem hinterließen die Täter einen Sachschaden von rund 500 Euro. Der Einbruch ereignete sich bereits über die Weihnachtsfeiertage. Das Fehlen der Werkzeuge wurde jedoch erst Anfang dieser Woche bemerkt und am Donnerstag bei der Polizei angezeigt.

Gibt es Zeugen, welche über die Weihnachtsfeiertage verdächtige Personen in der Nähe des Firmengeländes beobachtet haben? Wer kann Angaben zum Verbleib der Werkzeuge geben? Zeugenhinweise erbittet die Polizei in Plauen, Telefon 03741 140. (cf)

Verkehrsunfall mit zwei Verletzten

Zeit: 09.01.2020, 07:20 Uhr
Ort: Adorf, OT Leubetha

Am Donnerstagmorgen befuhr eine 76-Jährige mit ihrem Mitsubishi die Oelsnitzer Straße aus Richtung Adorf kommend in Richtung Rebersreuth. An der Kreuzung Oelsnitzer Straße/Adorfer Straße/Leubethaer Straße wollte sie nach links abbiegen. Dabei beachtete sie eine im Gegenverkehr befindliche Mazda-Fahrerin (36) nicht und es kam zum Zusammenstoß. Durch die Kollision wurden die Mitsubishi-Fahrerin und die 17-jährige Beifahrerin im Mazda leicht verletzt und anschließend in einer Klinik ambulant behandelt. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit. Der Gesamtsachschaden wird auf rund 20.000 Euro geschätzt. (pf)

Unfallflucht

Zeit: 09.01.2020, 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Ort: Pöhl, OT Jocketa

Am Donnerstag wurde ein Peugeot beschädigt, welche auf der Bergstraße nahe des Hintereingangs der Grundschule abgestellt war. Vermutlich stieß ein unbekannter Fahrzeugführer gegen den Peugeot und verließ anschließend unerlaubt die Unfallstelle. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 2.000 Euro geschätzt.

Wer den Unfall beobachtet hat und Angaben zum unbekanntem Verursacher oder dessen Fahrzeug machen kann, meldet sich bitte im Polizeirevier in Plauen, Telefon 03741 140. (cf)

Verkehrsunfallflucht

Zeit: 08.01.2020, 13:00 Uhr bis 09.01.2020, 13 Uhr
Ort: Auerbach

In der Zeit zwischen Mittwoch- und Donnerstagmittag wurde ein Opel Corsa, welcher am Friedensring ordnungsgemäß abgestellt war, im rechten Frontbereich durch ein Fahrzeug beschädigt. Der unbekannte Fahrzeugführer entfernte sich vom Unfallort, ohne seinen Pflichten als Unfallverursacher nachzukommen. Der entstandene Sachschaden am Opel wird auf etwa 3.000 Euro geschätzt.

Wer Hinweise zum Verursache oder dessen Fahrzeug geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei in Auerbach zu melden, Telefon 03744 2550. (pf)

Fahrer und Beifahrer tauschen kurz vor Verkehrskontrolle die Plätze – beide ohne Fahrerlaubnis

Zeit: 09.01.2020, 11:15 Uhr
Ort: Netzschkau

Am Donnerstagvormittag hielten Polizeibeamte auf der Fritz-Reuter-Straße einen VW-Kleintransporter an und wollten den Fahrer einer Verkehrskontrolle unterziehen. Als der Fahrzeugführer angehalten hatte und die Beamten zum Fahrzeug gingen, beobachteten sie, dass Fahrer und Beifahrer die Plätze tauschten. Die Polizisten kontrollierten daraufhin beide Insassen – und stellten fest: Sowohl der ursprüngliche Fahrer (28) als auch der Beifahrer (21) waren nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Gegen den 28-Jährigen wurde eine Anzeige wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis erstattet. (cf)

Landkreis Zwickau

Zigarettenautomat gesprengt

Zeit: 10.01.2020, 00:51 Uhr
Ort: Zwickau

Unbekannte Täter sprengten in der Nacht zum Freitag, kurz vor 01:00 Uhr, mittels Pyrotechnik einen Zigarettenautomaten an der Scheffelstraße. Die Täter entwendeten die Geldkassette sowie mehrere Schachteln Zigaretten. Der Automat wurde durch die Feuerwerkskörper komplett zerstört. Der dadurch entstandene Sachschaden wird auf 4.000 Euro beziffert. Die Höhe des Stehlschadens kann derzeit noch nicht benannt werden.

Wer Hinweise auf die Täter hat oder verdächtige Personen in der Nähe beobachten konnte, wird gebeten, sich bei der Kriminalpolizei zu melden, Telefon 0375 428 4480. (pf)

Versuchter Einbruch in Keller

Zeit: 06.01.2020 bis 08.01.2020
Ort: Zwickau

Anfang der Woche versuchten unbekannte Täter, durch Aufhebeln von zwei Türen in die Kellerräume eines Mehrfamilienhauses am Poetenweg einzudringen. Die Türen hielten dem Einbruchversuch stand, wurden jedoch beschädigt. Die Schadenshöhe wurde auf etwa 700 Euro geschätzt.

Zeugentelefon: Polizeirevier Zwickau, 0375 44580. (cf)

Elektrisches Gartentor beschädigt – Unfallflucht

Zeit: 09.01.2020, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Ort: Mülsen, St. Jacob

Ein unbekannter Fahrzeugführer beschädigte am Donnerstag in der Zeit zwischen 09:00 Uhr und 12:00 Uhr an der Gartenstraße ein elektrisches Tor sowie eine etwa einen Meter hohe Säule. Die Schadenshöhe wurde auf etwa 10.000 Euro geschätzt. Der Unbekannte entfernte sich in der Folge, ohne seinen Pflichten als Unfallverursacher nachzukommen.

Wer Hinweise zum Unfallfahrer oder zum Fahrzeug geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei in Zwickau zu melden, Telefon 0375 44580. (pf)

Wildunfall

Zeit: 09.01.2020, gegen 06:10 Uhr
Ort: Hartenstein

Am Donnerstagmorgen war ein 57-jähriger Opel-Fahrer auf der Talstraße in Richtung Bad Schlema unterwegs. Circa 500 Meter vor der Gaststätte Prinzenhöhle kreuzten zwei Wildschweine die Fahrbahn und stießen mit dem Opel zusammen. Dabei verendete eines der Wildschweine; das andere rannte in den Wald. Am Opel entstand ein Sachschaden von circa 5.000 Euro. Da das Fahrzeug nicht mehr fahrbereit war, wurde es abgeschleppt. (cf)



Verkehrsunfall mit verletzter Person

Zeit: 09.01.2020, 08:05 Uhr
Ort: Kirchberg

Am Donnerstagmorgen befuhr eine 32-Jährige mit ihrem Mercedes die Lengfelder Straße in Kirchberg in Richtung Zentrum und hatte die Absicht, an der Kreuzung Niedercrinitzer Straße/Straße des Bergmanns nach links in die Straße des Bergmanns abzubiegen. Hierbei übersah die Mercedes-Fahrerin einen entgegenkommenden Seat einer ebenfalls 32-Jährigen, welche nach rechts in die Niedercrinitzer Straße abbiegen wollte. In der Folge kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Dabei wurde der Seat gegen ein Geländer geschoben. Am Seat sowie am Mercedes entstanden Schäden in einer Gesamthöhe von rund 14.500 Euro. Die Seat-Fahrerin wurde durch die Kollision verletzt und anschließend in ein Krankenhaus gebracht. Die Pkw musste abgeschleppt werden, da diese nicht mehr fahrbereit waren. (pf)

Einbruch in Gartenlaube

Zeit: 01.01.2020, 09:00 Uhr bis 08.01.2020, 10:00 Uhr
Ort: Limbach-Oberfrohna, OT Rußdorf

Unbekannte Täter hebelten zwischen Neujahr und dem 08. Januar in der Kleingartenanlage „Folgenregrund“ eine Tür einer Laube auf und entwendeten aus dem Inneren eine Stichsäge sowie einen Holzschleifer im Gesamtwert von 200 Euro. Der entstandene Sachschaden an der Tür wird auf 150 Euro geschätzt.

Wer Hinweise zu den Täter oder zum Verbleib des Diebesgutes geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei in Glauchau zu melden, Telefon 03763 640. (pf)

Geschwindigkeitskontrolle: Spitzenreiter fährt 156 km/h statt erlaubter 80 km/h

Zeit: 09.01.2020, 06:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Ort: BAB 4, Parkplatz Am Angerberg

Am Donnerstagvormittag führten Polizeibeamte auf der BAB 4 in Richtung Erfurt auf Höhe des Parkplatzes Am Angerberg eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Innerhalb der vier Stunden wurden über 1.300 Fahrzeuge gemessen. 127 Fahrzeugführer hatten die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h überschritten. 65 von ihnen fuhren mehr als 21 km/h zu schnell und mussten ein Bußgeld zahlen, während 62 Fahrzeugführer mit einem Verwarngeld davonkamen. Der „Spitzenreiter“ wurde mit 156 km/h (ohne Toleranzabzug) gemessen und muss nun mit einem Bußgeld von 600 Euro, zwei Punkten sowie drei Monaten Fahrverbot rechnen. Außerdem wurde bei der Kontrolle ein Verstoß gegen das handyverbot festgestellt. (cf)